

Moin, FIN- DORFF

↑
WIR LIEBEN
BREMEN
↓

SPD

MEIN HERZ FÜR FINDORFF

Liebe Bremerinnen und Bremer,

mein Name ist Helga Eule. Ich bin Ihre Spitzenkandidatin für Findorff.

Die Nähe zum Bürgerpark, unser Markt, ein lebendiger Einzelhandel und viele kulturelle Angebote zeichnen unseren Stadtteil aus. Wir wollen die Lebensqualität und den sozialen Zusammenhalt im Stadtteil fördern. Seit 2015 haben wir 84 Krippen- und Kitaplätze geschaffen. Wir haben erreicht, dass die Post hier bleibt, und dass ein Verkehrskonzept für das Bürgerweideviertel erstellt wird. Daran wollen wir anknüpfen. Wir wollen ein Bürgerhaus als Ort der Begegnung und des Feierns schaffen. Wir wollen mehr Tempo 30 Zonen um für Ruhe und Sicherheit zu sorgen. Wir wollen mehr bezahlbaren Wohnraum in Findorff. Der Rückkauf der Brebau durch die Stadt ist ein erster Schritt. Junge Familien brauchen verlässliche Betreuungs- und Bildungsangebote. Deshalb fordern wir einen „Bildungscampus bis 10 Jahre“ im Bereich des LIS. Dafür kämpfen wir mit Leidenschaft!

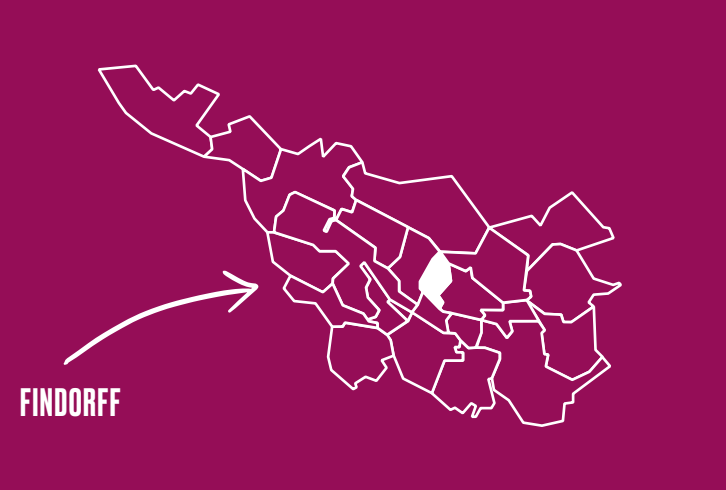
Ihre

Helga Eule

Helga Eule



Am 26. Mai SPD wählen!



DAS HABEN WIR VOR

- Einen Bildungscampus bis 10 Jahre im Bereich des LIS
- Ein Verkehrskonzept für den Stadtteil
- Tempo 30 in Hemmstraße & Münchener Straße
- Ein Bürgerhaus im Polizeirevier
- Freies W-LAN, Sitzbänke und Trinkwasserangebote um Einkaufen im Stadtteil attraktiver zu machen
- Mehr Existenzgründung in Findorff
- Mit dem Ordnungsdienst für Sauberkeit und Ordnung sorgen

DIE BEIRÄTE

Das Herz der Parlamentarischen Demokratie im Land Bremen ist ohne Zweifel die Bürgerschaft. Doch eines geht nicht: an den Beiräten „vorbeiregieren“. Entscheidungen in unseren Stadtteilen sollen von denjenigen getroffen werden, die dort zu Hause sind, den Menschen im Stadtteil. Die Senatsressorts sind verpflichtet, die Lokalparlamente über alle Planungen in den Quartieren zu informieren und deren Entscheidungen zu berücksichtigen. Die Beiräte haben ein verbrieftes Recht darauf, ernstgenommen zu werden, verfügen über eigenes Geld für Projekte und können darauf bestehen, dass strittige Themen in den Deputationen oder in der Bürgerschaft diskutiert werden.

In den Beiräten finden die Meinungsbildung und die Interessenvertretung der Bürgerinnen und Bürger vor Ort statt. Damit sind die ehrenamtlichen Beiräte eine wichtige Säule unserer Demokratie oder anders ausgedrückt, sie sind die Herzklappen einer lebendigen Demokratie in der Stadt Bremen. Und dafür haben die Beiräte Ihre Unterstützung verdient! Gehen Sie bitte wählen.

IN BREMEN HALTEN WIR ZUSAMMEN,

Liebe Bremerinnen und Bremer,

eigenständig, hanseatisch weltoffen, kulturell vielfältig, sozial engagiert und wirtschaftlich erfolgreich – das ist die ganz eigene bremische Mischung. Durch harte Verhandlungen mit Bund und Ländern habe ich für die Unabhängigkeit Bremens gekämpft – mit Erfolg. Dieser Erfolg ermöglicht uns jetzt, massiv in unsere Schulen, Kitas, Straßen und den Wohnungsbau zu investieren.

Jeder Euro, der in unsere Städte fließt, soll einem Ziel dienen: Die Lebensqualität und den Zusammenhalt Bremens zu stärken! Denn wir im Land Bremen halten zusammen. Seit über 70 Jahren und auch in Zukunft – mit Ihren Stimmen für die SPD.

Herzlichst grüßt

Carsten Sieling

Carsten Sieling, Bürgermeister



Am 26. Mai SPD wählen!

WIR LIEBEN
BREMEN

FÜR BEZAHLBARES WOHNEN – NEIN BEIM VOLKSENTSCHIED

- Das Gelände der ehemaligen Rennbahn soll zu einem attraktiven Wohnquartier mit großzügigen Flächen für Grün, Sport und Naherholung werden.
- Damit schaffen wir bezahlbaren Wohnraum zum Mieten und Kaufen für Familien, ältere und junge Menschen.
- Die Initiatoren des Volksbegehrens wollen eine Nulllösung für das Gelände. Das ist bei immer weiter steigenden Mieten unsozial.
- Das Gelände ist über 45 Fußballfelder groß. Das bietet genug Platz für alle.
- Die Bürgerschaft schlägt vor: Eine Hälfte der Fläche für Wohnraum – gut 1.000 Wohneinheiten, keine Hochhäuser – und eine Hälfte für öffentliches Grün, Naherholung und Sport.
- Das Gelände ist bisher umzäunt und nur den Mitgliedern eines Golfplatzes zugänglich. Wir wollen das Gelände öffnen – ein Gewinn für Bremens Osten und ganz Bremen.

Am 26. Mai SPD wählen!

#WIRLIEBENBREMEN **SPD**

WIR KANDIDIEREN FÜR DEN BEIRAT IN FINDORFF:



Helga Eule
67 J., Lehrerin
helga.eule@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 02



David Theisinger
30 J., Beamter
david.theisinger@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 02



Marcella Dammrat-Tiefensee
57 J., Dipl.-Betriebswirtin
marcella.dammrat-tiefensee@
spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 03



David Ittekkot
29 J., Psychologe
david.ittekkot@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 04



Josefine Dehn
23 J., Studentin
josefine.dehn@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 05



Mokhtar Hashemzadeh Atouei
65 J., Dipl.-Ing. Elektrotechnik
mokhtar.hashemzadeh-atouei@
spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 06



Nicole Büsching
38 J., Ref. f. Schulverwaltungssoftware
nicole.buesching@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 07



Khosro Askari
64 J., Dipl.-Ing. Elektrotechnik
khosro.askari@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 08



Katrin Faber
29 J., Doktorandin
katrin.faber@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 09

WIR KANDIDIEREN FÜR DIE BREMISCHE BÜRGERSCHAFT:



Ulrich Mäurer
67 J., Senator für Inneres
ulrich.maeurer@spd-bremen.org
Liste 67 – Platz 03



Gönül Bredehorst
46 J., Groß- und Außenhandelskauffrau
goenuel.bredehorst@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 19



David Ittekkot
29 J., Psychologe
david.ittekkot@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 40



Kadriye Pile
46 J., Juristin
kadriye.pile@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 41



Kathrin Faber
29 J., Doktorandin
kathrin.faber@spd-bremen.org
Liste 01 – Platz 45



WÄHLEN GEHEN!

Am 26. Mai 2019 haben Sie die Wahl – und das gleich mehrfach: Für die **Bürgerschaftswahl** und die parallel stattfindende **Beiratswahl** erhalten Sie zwei Stimmzettel(hefte) – Sie verfügen bei beiden Wahlen jeweils über fünf Stimmen. Ob Sie dabei einer Partei oder einer bestimmten Person die Maximalzahl von fünf Stimmen geben, ob Sie Ihre Kreuze auf mehrere Kandidatinnen und Kandidaten und/oder unter den Parteien verteilen – all das ist Ihr gutes Wahlrecht. Fünf Kreuze auf jedem Stimmzettel sollten es aber sein, sonst verschenken Sie Stimmen. Mehr als fünf Kreuze dürfen es allerdings pro Stimmzettel nicht sein, dann ist er ohne Wenn und Aber ungültig.

Damit aber nicht genug, am 26. Mai findet auch die **Europawahl** statt. Bremen und Europa, das passt gut zusammen: sozial und weltoffen. Bei der Europawahl brauchen Sie nur ein einziges Kreuz zu machen – am besten bei der SPD.

Wenn Sie am 26. Mai nicht ins Wahllokal gehen können oder wollen, können Sie **Briefwahl** beantragen und die Stimmzettel in Ruhe schon vor dem Wahltag zu Hause ausfüllen – oder Sie gehen ins Wahlamt und wählen gleich dort vor Ort. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte und im Internet: www.wahlen.bremen.de

Hotline des Wahlamtes: 0421 361-8 92 88

- ✉ UB-Bremen-Stadt@spd.de
- ☎ 0421 35018-31
- 🏠 SPD-Unterbezirk Bremen-Stadt
Oberstraße 39–43, 28195 Bremen
- 📱 @spdbremen
- 📍 @spdbremenstadt

